

Frankenbach

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Frankenbach

Donnerstag, 16. April 2026

Ausgabe auch online
auf NUSSBAUM.de

16



Öffnungszeiten des Bürgeramts

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr



Foto: Photogaleria/Getty Images/istockphoto



*Let's Dance
im Königreich der Löwen*

Wichtige Dienste

Notfälle, Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr

Leitstelle Euronotruf 112

Polizei

Polizeirevier HN-Böckingen, Neckargartacher Str. 108 204060
 Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24-26 28330

Krankentransport 07131/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen sowie außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst (Anruf ist kostenlos) 116 117

Bereitschaftspraxis Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Bereitschaftspraxis Kinder Heilbronn
 Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Heilbronn 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**
<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: 0761/12012000
 Bereitschaftsdienstsuche: www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **116 117 oder docdirekt.de**

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Telefonseelsorge 0800/1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Ärzte

Ralf Heck, Burgundenstr. 50 484849
 Nils C. Möhle, Riedweg 11 1231123

Zahnärzte

Dr. med. dent. Bernd und Volker Krämer, Frankenstr. 15 44824
 Dr. Nikola Vucinic, Backhausstr. 2 41507
 Zahnarztpraxis Jochen End, Speyerer Str. 4 43209
 Den diensthabenden Zahnarzt am Wochenende erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712

Apotheke

Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4 481904

Bürgeramt

E-Mail-Adresse: buergeramt.frankenbach@heilbronn.de
 Speyerer Straße 13, Tel.-Zentrale 64546-0
 Leiterin Bürgeramt 64546-10
 Ständesamt 64546-10
 Fax-Nr. 64546-29

Sprechstunden:

Montag	8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.30 Uhr

Bauhof Frankenbach 7249963
 oder mobil 0170/6352208

Öffnungszeiten Recyclinghof

Würzburger Str. 47

Montag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 16.00 Uhr

Abfallberatung

Haushalte 56-2951
 Gewerbe 56-2762

Restmüllabfuhr und Biotonne

Termine im Abfallkalender

Feuerwehr

städtisches Amt 56-2100

Feuerwehrhaus Frankenbach

Riedweg 37, Kommandant Daniel Baumann 2771098

Gas- und Wasserversorgung Heilbronner Versorgungs GmbH

Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar 56-2588

Forstrevier

Förster Heinz Steiner 56-4144
 oder mobil 0175/2226048
 E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de

Gemeindehalle

Würzburger Str. 36 483503

Friedhof

während der Dienstzeit 6454610 und 485120
 außerhalb der Dienstzeit Grünflächenamt 79795-3

Kirchen

Evangelisches Pfarramt, Am Rotbach 9 43334
 Fax-Nr. 910594
 Katholisches Pfarramt, HN-Böckingen, Eulenberg 50 7415001
 Fax-Nr. 7415099
 E-Mail: hikreuz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de
 Evang.-methodistisches Pastorat, Burgundenstr. 62 68673

Kindergarten

Städt. Kindergarten, Kelterackerstr. 38 910783
 Städt. Kindergarten, Würzburger Straße 38 3990724
 St. Johannes (kath.), Leintalstr. 4 481340
 Friede von Cotta (evang.), Am Rotbach 4 481188
 Im Ried (evang.), Riedweg 33 41900

Schulen

Grund- und Werkrealschule, Würzburger Str. 38 64085-0
 Sekretariat 64085-11
 Hausmeister 64085-15
 Fax-Nr. 64085-29
 Das Lehrschwimmbecken Frankenbach ist mittwochs von 10.30 bis 11.30 Uhr für den öffentlichen Badebetrieb geöffnet.

Grundbuchamt Heilbronn

Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr 07131/3898500

Nachlassgericht Heilbronn

Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.
 Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 07131/12360
 74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Bezirksschornsteinfegermeister

Peter Heckmann, info@schornsteinfeger-pheckmann.de
 Mobil 0176/84236785

Strom

ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41
 24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

Öffnungszeiten Deutsche Post Filiale

Speyerer Str. 5, 74078 Heilbronn

Montag bis Freitag	13.30 - 16.30 Uhr
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr

Mitteilungen des Bürgeramts

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, Mobil 22833

Verkehrsbeeinträchtigungen im Stadtteil

- Halteverbot für Materialtransport vom 4.5. bis zum 8.5.2026 in der Schulstraße
- Aufgrund einer Gerüstaufstellung in der Hintertorstr. 32 ist der Gehweg vom 11.4. bis zum 15.5.2026 gesperrt.

Schadstoffsammlung

Am Samstag, 18. April findet im Entsorgungszentrum Heilbronn, Vogelsangklinge 1, auf dem Wartberg, von 8.00 bis 14.00 Uhr eine mobile Schadstoffsammlung statt.

Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblicher Menge. Dazu gehören z. B. Batterien, Farb- und Lackreste, Verdünnern, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Fleckentferner, Reinigungs- und Imprägniermittel, Laugen, Quecksilberthermometer, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und sonstige Abfälle, die giftige bzw. umweltgefährdende Stoffe enthalten.

Zudem nimmt das Entsorgungsunternehmen Altöl gegen ein privatrechtliches Entgelt von einem Euro pro Kilogramm an. Die Sonderabfälle bitte direkt dem Fachpersonal übergeben.

Baustelle in der Wilhelm-Leuschner-Straße abgeschlossen

In der Wilhelm-Leuschner-Straße in Heilbronn-Böckingen sind seit heute alle Verkehrseinschränkungen wieder aufgehoben. Die Großbaustelle wurde am Wochenende planmäßig mit dem Aufbringen einer neuen Asphaltdecke abgeschlossen.

Seit September hatte das städtische Amt für Straßenwesen mehrere Kreuzungsbereiche umbauen lassen, um den Verkehrsfluss nachhaltig zu verbessern.

In der Wilhelm-Leuschner-Straße entstand unter anderem eine zusätzliche Linksabbiegespur von der Innenstadt in Richtung Sonnenbrunnen/Großgartacher Straße (B 293).

Außerdem wurden neue Linksabbiegemöglichkeiten von der Heidelberger Straße in die Neckargartacher Straße sowie – auf Höhe der Tankstelle – in die (alte) Großgartacher Straße eingerichtet.

Darüber hinaus sind alle Fußgängerquerungen im Baustellenbereich barrierefrei ausgebaut und mit einem Blindenleitsystem ausgestattet worden.

Kleinere Restarbeiten, insbesondere Markierungsarbeiten, erfolgen in den kommenden Tagen unter laufendem Verkehr. Die großflächigen roten Markierungen für den Radverkehr können erst zu einem späteren Zeitpunkt aufgebracht werden, da hierfür eine kurzzeitige Vollsperrung erforderlich ist. Diese Maßnahme soll mit der geplanten Deckensanierung in der Neckartalstraße zwischen Wilhelm-Leuschner-Straße und Otto-Konz-Brücke gebündelt werden. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Die Mobilität in der Stadt mitgestalten

Die Stadt geht mit einem Mobilitätsplan Heilbronn neue Wege für eine nachhaltige Entwicklung des Verkehrs in Heilbronn. Sie erhebt aktuelle Datengrundlagen für alle Verkehrsarten, befragt Bürgerinnen und Bürger sowie weitere Akteure zu ihren Vorstellungen und erstellt Maßnahmenpakete, die die Verkehrswende voranbringen sollen. „Das Mobilitätskonzept 2030, das auf vielen Daten aus dem Jahr 2015 basiert, wird damit fortgeschrieben und konkretisiert“, erklärt Max Götze, Sachgebietsleiter Mobilitäts- und Verkehrsplanung.

Der Mobilitätsplan soll zeigen, wie Heilbronn klimafreundlicher und lebenswerter wird und zugleich gut erreichbar sowie ein attraktiver Wirtschaftsstandort bleiben kann.

Ziele sind:

- die Mobilität für alle in der Stadt verbessern
- zum beschlossenen Ziel der Klimaneutralität in der Stadt bis 2035 beitragen
- die Luft- und Lebensqualität verbessern
- klimafreundliche Verkehrsmittel wie Bus, Bahn, Rad und Fußverkehr fördern.

Auch Betriebe, Schulen und Hochschulen werden befragt

Die Öffentlichkeit wird breit an dem Projekt beteiligt. Ideen und Erfahrungen vieler werden einbezogen, um ein Zielbild für eine zukunftsfähige Mobilität in Heilbronn zu entwerfen.

- Vom 14. April bis 22. Mai läuft eine Online-Umfrage über den Link: www.mobilitaetsplan-heilbronn.de im Internet. Bürgerinnen und Bürger können mitteilen, welche Verkehrsmaßnahmen ihnen besonders wichtig sind. Zudem sind auf der Plattform alle Möglichkeiten zum Mitmachen aufgelistet.
- Ab dem 14. April startet eine Betriebs-, Schul- und Hochschulbefragung zum Mobilitätsverhalten, um die Attraktivität von Heilbronn als Standort zu erhalten und auszubauen.
- Am 14. April tritt erstmals ein Beratungskreis als Arbeitsgruppe zusammen, dem neben dem Verkehrsbeirat mit Verwaltung, Gemeinderat und sachkundigen Mitgliedern auch Mitglieder aus Bezirksbeiräten, Jugendgemeinderat, die städtische Inklusionsbeauftragte, der Blinden- und Sehbehindertenverband, der Landkreis Heilbronn, der HNV und die Lokale Agenda 21 angehören.
- Voraussichtlich im Juli findet eine erste Planungswerkstatt statt, bei der Interessierte sich vor Ort durch Mitreden und Mitgestalten aktiv einbringen können.

Alle Informationen zum Prozess sowie Hinweise zur Beteiligung stehen fortlaufend auf www.mobilitaetsplan-heilbronn.de.

Bei Fragen und Anmerkungen können sich Bürgerinnen und Bürger per E-Mail an mobilitaetsplan@heilbronn.de wenden.

Verkehrsmodell wird erarbeitet

In den Prozess sind auch die beiden Verkehrsplanungsbüros PTV Transport Consult und Inovaplan eingebunden, die die Stadt bei der Erarbeitung des Mobilitätsplanes begleiten. Die Beteiligung der Öffentlichkeit wird durch die DialogWerke GmbH begleitet. Der Gemeinderat wird final über das Konzept entscheiden. Bis Ende des Jahres 2027 soll der fertige Mobilitätsplan vorliegen. Die Erarbeitung erfolgt mithilfe eines Verkehrsmodells.

Dabei werden die entsprechenden Maßnahmen hinsichtlich ihrer CO₂-Einsparung quantifiziert, bewertet und mit einem Umsetzungskonzept hinterlegt. So können Maßnahmen zielgerichtet umgesetzt werden.

Info: Der neue Plan wird gemäß den Vorgaben eines Klimamobilitätsplans des Landes Baden-Württemberg erstellt. Über das Land können für förderfähige Projekte Fördermittel von bis zu 75 Prozent beantragt werden.



Das Bild zeigt den Mobilitätspunkt Sonnenbrunnen in Böckingen, an dem die verschiedenen Verkehrsarten wie Auto, Stadtbahn, Bus, Rad- und Fußverkehr zusammenkommen

Foto: Stadt Heilbronn/Christina Kratzenberg

Schrotträder werden entfernt

Die Stadt Heilbronn und die Polizei sammeln am Montag, 4. Mai alle Schrotträder im Stadtgebiet ein, die zuvor vom Ordnungsamt mit einer entsprechenden Banderole gekennzeichnet wurden. Als Schrotträder werden Räder eingestuft, die mehrere Kriterien der Fahruntüchtigkeit erfüllen wie defekte Bremsen, verrostete Kette, platte Reifen, fehlender Sattel oder Lenker.

Bei der Räumaktion prüft die Polizei, ob die Räder als gestohlen gemeldet sind, und informiert in diesem Falle die rechtmäßigen Besitzer. Die restlichen Fahrräder werden für drei Monate eingelagert. Während dieser Zeit können sich die Besitzerinnen und Besitzer beim Amt für Straßenwesen unter Tel. 07131/56-2176 melden, um ihre Fahrräder zurückzuerhalten.

Nach Ablauf der drei Monate werden die Fahrräder verwertet beziehungsweise entsorgt.

Weitere Räumaktionen von Schrotträdern finden in diesem Jahr am 3. August und am 2. November statt. Mit diesen Aktionen will die Stadt Heilbronn zu einem ansprechenden Erscheinungsbild des Stadtgebiets beitragen und zugleich Platz an unnötig dauerhaft belegten Fahrradabstellplätzen schaffen.

Kommunaler Ordnungsdienst geht konsequent gegen Sauberkeitsverstöße vor

Der Kommunale Ordnungsdienst (KOD) hat im März verstärkt die Sauberkeit im gesamten Stadtgebiet kontrolliert.

Ziel der zweiwöchigen Aktion war es, die Einhaltung der Regelungen zur Sauberkeit im öffentlichen Raum zu überprüfen und zu einer Verbesserung des Stadtbilds beizutragen.

Im Aktionszeitraum hat das Team des KOD insgesamt 59 Verstöße festgestellt, darunter insbesondere unerlaubte Müllablagerungen (28 Fälle), das Wegwerfen von Zigarettenkippen (13 Fälle), Verstöße gegen die Leinenpflicht für Hunde (elf Fälle) sowie einzelne Fälle von Spucken und Urinieren im öffentlichen Raum (jeweils drei Fälle) sowie ein Verstoß im Zusammenhang mit der Nutzung von Mülltonnen.

Die festgestellten Verstöße wurden konsequent zur Anzeige gebracht und entsprechend geahndet.

Die Kontrollen fanden insbesondere in Parkanlagen, an Containerstandorten sowie an bekannten Problemstellen im Stadtgebiet statt und erfolgten überwiegend in Zivil, um Verstöße gezielt und effektiv feststellen zu können.

Der Kommunale Ordnungsdienst wird auch künftig verstärkt kontrollieren, um die Sauberkeit im Stadtgebiet zu gewährleisten und konsequent gegen Verstöße vorzugehen.

Zwei zentrale Projekte für die Innenstadt

Die Stadt Heilbronn treibt die Weiterentwicklung der Innenstadt voran: Mit dem Zukunftskonzept Innenstadt und dem städtebaulichen Rahmenplan gehen zwei zentrale Projekte in die Beteiligung, die die Entwicklung der Innenstadt in den kommenden Jahren maßgeblich prägen werden.

Beide Vorhaben sind Schlüsselmaßnahmen des 2025 vom Gemeinderat beschlossenen Programms „Zukunft Innenstadt“. Neben bereits umgesetzten und angestoßenen Schlüsselmaßnahmen, die sichtbare Impulse in der Innenstadt setzen, werden damit nun die strategischen und räumlichen Grundlagen für die zukünftige Entwicklung erarbeitet.

Ziel ist es, auf aktuelle Herausforderungen zu reagieren und die Innenstadt als lebendigen, vielfältigen und zukunftsfähigen Ort weiter zu stärken.

„Die Entwicklung der Innenstadt ist ein langfristiger Prozess. Von Beginn an war klar, dass die Sofortmaßnahmen nur ein erster Schritt sein können. Mit dem Zukunftskonzept und dem städtebaulichen Rahmenplan schaffen wir die Grundlage, um ihre mittel- und langfristige Entwicklung nun gemeinsam mit den relevanten Akteuren zu gestalten“, so Oberbürgermeister Harry Mergel.

Zwei Konzepte, ein Beteiligungsprozess

Das Zukunftskonzept Innenstadt übernimmt dabei die strategische Ebene. Es bündelt bestehende und geplante Maßnahmen, setzt klare Prioritäten und bringt unterschiedliche Projekte in einen gemeinsamen Zusammenhang. Ziel ist es, eine umsetzungsorientierte Grundlage zu schaffen, die Transparenz und Steuerbarkeit erhöht und die Entwicklung der Innenstadt in den kommenden Jahren gezielt lenkt.

Der städtebauliche Rahmenplan ergänzt diese Perspektive um die räumliche Dimension. Er entwickelt ein übergeordnetes Leitbild für die Innenstadt, identifiziert Potenzialräume und Funktionsbereiche und trifft Aussagen zur zukünftigen Nutzung, Dichte und baulichen Entwicklung. Gleichzeitig schafft er die Grundlage für eine qualitätsvolle Weiterentwicklung des öffentlichen Raums und dient als wichtige Orientierung für künftige Bebauungspläne und weitere planerische Entscheidungen.

Online-Befragung startet am 13. April

Beide Prozesse sind eng miteinander verzahnt und bauen aufeinander auf. Ein zentraler Bestandteil ist die Beteiligung. So findet Ende April eine Akteurswerkstatt statt, zu der über 100 Vertreterinnen und Vertreter aus Handel, Gastronomie, Bildung, Kultur, sozialem Bereich, Immobilienwirtschaft und weiteren Bereichen eingeladen sind.

Ziel ist es, unterschiedliche Perspektiven zusammenzuführen und gemeinsam Ansätze für die weitere Entwicklung zu erarbeiten.

Parallel dazu startet am 13. April eine Online-Befragung unter www.heilbronn.de/deine-innenstadt. Bürgerinnen und Bürger können so bis zum 15. Mai 2026 ihre Ideen und Gedanken zur Innenstadt einbringen.

Die Ergebnisse fließen in den weiteren Prozess ein. Begleitet werden die Prozesse durch die Planungsbüros urbanista (Zukunftskonzept Innenstadt) und asp Architekten sowie Sippel + Buff und Treibhaus (städtebaulicher Rahmenplan).

Von der Beteiligung in die Testphase

Das Zukunftskonzept Innenstadt soll bis Herbst 2026 erarbeitet werden. Auf dieser Grundlage werden konkrete Ansätze und Ideen für erste Testprojekte entwickelt, die im Jahr 2027, auch im Kontext des European-Green-Capital-Jahres, umgesetzt werden sollen.

Die dabei gewonnenen Erkenntnisse fließen in die weitere Ausarbeitung des städtebaulichen Rahmenplans und bilden eine wichtige Grundlage für dessen Finalisierung, die für das Jahr 2028 vorgesehen ist.



Stellten die zentralen Projekte für die Innenstadt vor: Oberbürgermeister Harry Mergel (Mitte); Baubürgermeister Andreas Ringle (r.); Patrik Henschel, Leiter des Planungs- und Baurechtsamts (2.v.r.); Markus Weismann (asp Architekten, 3.v.l.); Sven Lohmeyer (urbanista, 2.v.l.) und Amos Heuss, zukünftiger Leiter des Kompetenzzentrums Innenstadt (l.)

Foto: Stadt Heilbronn

IMPRESSUM

Herausgeber:
Bürgeramt Heilbronn-Frankenbach,
Tel. 07131 645460,
buergeramt.frankenbach@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:
Leiterin des Bürgeramts Frau Allinger,
Speyerer Str. 13, 74078 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10,
74906 Bad Rappenau,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb:
Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
<https://abo.nussbaum.de/>

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Schulnachrichten



Grundschule Frankenbach

Flohmarkt
von Kindern für Kinder

Wann?
Samstag,
25.04.2026
10 - 14 Uhr

Wo?
auf dem
Pausenhof der
Grundschule
Frankenbach

**Kindersachen
anbieten?**
Kein Problem!
Wir nehmen 5€ pro Standfläche
(ca. 2 qm). Der Aufbau startet ab 9 Uhr.

Für Kaffee und Kuchen
sorgt der Förderverein.
Kuchenspenden sind Willkommen.

**Anmeldung &
Bezahlung:**

Sekretariat
07131 640850
sekretariat@gsfhn.de
von 07.15 - 10.45 Uhr

Volkshochschule Heilbronn Außenstelle Frankenbach



Volkshochschulkurse im April

Donnerstag, 16.4.2026, 18.00–19.30 Uhr

Yin-Yoga: Entspannen, Loslassen, Regenerieren für jedermann
Yin-Yoga ist eine ruhige und meditative Yogapraxis, bestehend aus überwiegend passiven Haltungen (Asanas). Diese werden ohne Muskelanspannung ausgeführt, man gleitet in eine tiefe Entspannung. Diese Art des Praktizierens wirkt sich positiv auf die Faszien, Bänder und Sehnen aus. Die Gelenke werden mobilisiert und das Nervensystem beruhigt. Yin-Yoga wirkt stressreduzierend und regenerierend, stimuliert den Energiefluss, schenkt Ruhe und Gelassenheit und löst auf sanfte Weise Blockaden.

Kursort: kleiner Saal, Gemeindehalle, Frankenbach

Freitag, 17.4.2026, 16.30–18.00 Uhr

Englisch A1.3 für Wiedereinsteiger/-innen (8 Termine)

In den Kursen auf Niveaustufe A1 lernen Teilnehmende, ganz einfache Sätze über vertraute Themen zu verstehen und sich auf ganz einfache Art über vertraute Themen im beruflichen oder privaten Kontext zu verständigen.

Dieser Kurs für Wiedereinsteiger/-innen richtet sich an Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen der englischen Sprache.

Kursort: in den Räumen der Grundschule Frankenbach

Dienstag, 28.4.2026, ab 18.00 Uhr

Mehr Freude mit schärferen Messern

Workshop rund ums Messer

In diesem Messer-Workshop mit Herrn Maurer (von Messer-Mauer Heilbronn) bekommen die Teilnehmenden Grundlagen, um Messer und ihre Qualität beurteilen zu können. Dazu kommt

viel Wissenswertes über Messer: Wie behandle ich mein Messer richtig? Wie pflege ich es und halte es dauerhaft scharf? Jede und jeder Teilnehmende kann unter Anleitung des Kursleiters glatte Messer für Küche, Freizeit und Jagd selbst schärfen. Dafür stehen unterschiedliche Werkzeuge zur Verfügung. Durch Schneidtests kann man den Erfolg selbst erleben. Bis zu drei glatte Messer können mitgebracht werden.

Dies ist ein wunderbarer Kurs, der die Teilnehmenden mit viel Wissen und scharfen Messern abends entlässt.

Kursort: Albrecht-Dürer-Schule in Neckargartach

Info und Anmeldung unter

VHS Heilbronn, Julia Spletstößer

Tel. 07131/9965873, E-Mail: frankenbach@vhs-heilbronn.de

oder der VHS-Infothek im Deutschhof, Tel. 07131/996510

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach-Neckargartach

Wochenspruch zum Sonntag, 19.4.

Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.
Johannes 10,11a.27-28a

Donnerstag, 16.4.

19.00 Uhr Posaunenchor im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Sonntag, 19.4.

9.30 Uhr Gottesdienst in der Albankirche, Pfarrerin Keppler

10.00 Uhr Kinderkirche im Heinrich-Pfeiffer-Haus

10.45 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Sachsenäcker
Pfarrerin Keppler

Mittwoch, 22.4.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Heinrich-Pfeiffer-Haus

19.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats
im Heinrich-Pfeiffer-Haus

19.00 Uhr Chorprobe im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Unsere Kontaktdaten

Gemeindebüro

Am Rotbach 9, Tel. 43334, Fax 910594

Sprechzeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.frankenbach-neckargartach@elkw.de

Verwaltungskraft, Am Rotbach 6, Tel. 591095

Sprechzeiten

Montag und Mittwoch von 10.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Kirchenpflege.Frankenbach@elkw.de

Homepage

<https://www.gemeinde.frankenbach.elk-wue.de>

Evangelisch-methodistische Kirche Frankenbach



Bezirk Heilbronn – Gemeinde Friedenskirche

Donnerstag, 16.4.

16.00 Uhr Männerchor

17.45 Uhr Bezirksprojektchor

Freitag, 17.4.

20.00 Uhr Posaunenchor Böckingen in Leingarten

Samstag, 18.4.

**11.00 bis 15.00 Uhr Familienflohmarkt und Spieletreff
im Gemeindezentrum der EmK in Leingarten**

Herzliche Einladung zu unserem Familienflohmarkt rund um Spiele, Bücher und Spielzeug. Stöbern, entdecken, Schätze finden und ausprobieren. Angeboten werden vor allem Gesellschaftsspiele (für Jung und Alt), Bücher und Spielzeug, aber keine Kleidung. Für das leibliche Wohl ist gesorgt (es gibt Rührkuchen, Muffins, Waffeln und Brezeln).
Kommt vorbei!

14.00 Uhr Wesley Scouts am Stammplatz in Nordhausen

Sonntag, 19.4.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche

und Sonntagsschule

Predigt: Steffen Peterseim, Musik: MethoBrass

anschließend **Onlineschulung „Grenzen kennen“**

FAMILIEN-FLOHMARKT & SPIELE-TREFF

SPIELZEUG, BÜCHER UND BRETTSPIELE FÜR JUNG UND ALT

TOPFKUCHEN, MUFFINS, WAFFELN, BREZELN

Samstag, 18. April 2026
11:00 - 15:00 Uhr
Gemeindezentrum der EmK
Brühlstraße 32
74211 Leingarten

Viele Spiele könnt ihr direkt vor Ort ausprobieren, bevor ihr sie kauft!
An unseren Spieltischen könnt ihr neue Spiele entdecken, gemeinsam spielen und eure Favoriten finden.

Barrierefreier Zugang vorhanden.
Wir verkaufen keine Kinderkleidung.

Evangelisch-methodistische Kirche

Foto: T. Eggers

HERZLICHE EINLADUNG

Seit 2022

Backhaus
EMK HEILBRONN

DÖNERSTAG MIT TISCHKICKER TURNIER

DIY Döner mit frischem Holzofen-Fladenbrot trifft auf sportlichen Ehrgeiz. Wer kickt sich zum Döner-Champion?

25. APRIL 2026
Gemeinsamer Beginn um 15 Uhr
Ende gegen 18 Uhr

Bitte bis einschließlich 22. April verbindlich anmelden unter backhaus@emk-heilbronn.de oder in der CommuniApp. Die Teilnahme ist kostenlos und die Personenanzahl ist begrenzt.

Evangelisch-methodistische Kirche

FRIEDENSKIRCHE, BURGUNDENSTRASSE 62
74078 HEILBRONN-FRANKENBACH

www.emk-heilbronn.de

Foto: J. Seeberg

Dienstag, 21.4.

20.00 Uhr MethoBrass

Mittwoch, 22.4.

19.30 Uhr Gemeindevorstand in Leingarten

Donnerstag, 23.4.

16.00 Uhr Männerchor

17.45 Uhr Bezirksprojektchor

Samstag, 25.4.15.00 bis 18.00 Uhr **Backhaus-Event: Dönerstag mit Tischkicker-****turnier in der EmK in Frankenbach**

DIY-Döner mit frischem Holzofenfladenbrot trifft auf sportlichen Ehrgeiz. Wer kickt sich zum Döner-Champion? Herzliche Einladung! Bitte bis einschließlich 22. April verbindlich anmelden unter backhaus@emk-heilbronn.de. Die Teilnahme ist kostenlos und die Personenanzahl ist begrenzt.

Aktuelle Hinweise: www.emk-heilbronn.de**Katholische Kirche St. Johannes Frankenbach****Donnerstag, 16.4.**

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 19.4.

9.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung mitgestaltet von der Schola St. Johannes

Donnerstag, 23.4.

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Leitender Pfarrer**Pfarrer Manuel Hammer**Tel. 07131/7415003, E-Mail: manuel.hammer@drs.de**Öffnungszeiten des Pfarrbüros**

Di., 8.00–12.00 Uhr, Fr., 8.00–12.00 Uhr, Do. nach Vereinbarung
Telefonisch erreichen Sie uns Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr, Tel. 07131/7415001

E-Mail: hkruz.hn@drs.dewww.katholisch-boeckingen.de**Bankverbindung**

Kreissparkasse Heilbronn, IBAN: DE59 6205 0000 0004 8272 41

Beichtgelegenheit

Jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst oder nach telefonischer Terminabsprache

Aus der Gemeinde**Taizé-Gebet**

Am Freitag, 17. April um 19.00 Uhr findet in der Ev. Versöhnungskirche, Holunderweg 57, Böckingen das monatliche Taizé-Gebet statt. Herzliche Einladung dazu.

Revival Church Germany e.V.Revival Church
GERMANY**HEALING ROOM**REVIVAL CHURCH
GERMANYVOR ORT ODER
TELEFONISCHWIMPFENER WEG 16,
74078 HEILBRONN

07066/9633258



WWW.REVIVAL-CHURCH.DE

Healing-Room

Der Healing-Room ist mehr als nur ein Ort des Gebets – er ist ein Ort, wo die lebendige und feurige Gegenwart Gottes auf übernatürliche Weise spürbar wird.

Hier berührt der Heilige Geist Ihr Herz und Sie erfahren eine göttliche Veränderung.

Jeder, der sich nach Erneuerung, tiefem inneren Frieden oder einem mächtigen geistlichen Durchbruch sehnt, ist eingeladen, die unerschöpfliche Kraft Gottes zu empfangen.

Während glaubensvolle Gebete für Heilung und Befreiung mit feuriger Leidenschaft gesprochen werden, werden Fesseln zersprengt, Krankheiten aufgelöst und Menschen mit göttlicher Hoffnung und überfließender Freude erfüllt.

Vereine – Parteien – Verbände

Obst- und Gartenbauverein Frankenbach

Hauptversammlung

Am 13. März 2026 fand die diesjährige Hauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Frankenbach statt.

Nach der Begrüßung durch Vorstand Herbert Phillip wurde den im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder gedacht.

Den Berichten von Vorstand, Schriftführerin, Kassier und Kassenprüfern folgte der Antrag von Stefan Knobloch auf Entlastung. Dem gesamten Gremium wurde diese einstimmig erteilt.

Die Wahlen wurden durch unseren Kreisvorsitzenden Jürgen Zeyer durchgeführt.

Neuer 1. Vorsitzender für 4 Jahre wurde Manfred Zeyer. Ebenso für 4 Jahre der bisherige stellvertretende Kassier Stefan Knobloch als Kassier. Als Beiräte für 4 Jahre wurden Friedrich Zeyer, Ulrich Knobloch, Marc Schacke, Luzia Laueremann und Karl-Heinz Kurzendörfer gewählt.

Für 2 Jahre zur Wahl in den Beirat stellten sich Fritz Reinhardt, Helmut Knobloch, Margarete Volz und Herbert Phillip zur Verfügung. Als Kassenprüfer für die nächsten 4 Jahre wurden Marc Schacke und Friedrich Knobloch gewählt.

Alle der genannten Personen nahmen die Wahl an.

Nach einer kurzen Pause stellte Manfred Zeyer das Programm für 2026 vor.

Margarete Volz stellte den Tagesausflug zur Landesgartenschau nach Eilwangen am 23.8.2026 vor.

Vorstand Manfred Zeyer bedankte sich bei allen Beteiligten, wünschte noch gute Unterhaltung und später einen guten Nachhauseweg.

Herbert Phillip

SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.



Abteilung Kegeln

Herren I

17. Spieltag (Saison 2025/2026)

Heimsieg besiegelt vorzeitige Meisterschaft

Am 11.4.2026 empfingen wir den TV Unterlenningen zu unserem letzten Heimspiel in der Saison 2025/2026. Durch den Sieg im vergangenen Spiel gegen den Tabellenverfolger aus Schwabsberg konnten wir mit einem Sieg aus eigener Kraft vorzeitig den Meistertitel eintüten.

Zu Beginn spielten Stefan und Mario. Unsere Jungs gerieten schnell in Rückstand und lagen nach den ersten beiden Sätzen bereits mit 0:2 in ihren Einzelduellen zurück. Danach drehten Sie das Spiel und nutzten die Schwächephasen der Gegner konsequent aus. Beide konnten am Ende ihre Duelle gewinnen und für eine wichtige Führung mit 2:0 Punkten sowie einem Vorsprung von 25 Kegel sorgen.

Im Mittelpaar übernahmen wie gewohnt Alexander und Steffen. Alexander erwischte keinen guten Tag. Trotzdem konnte er aufgrund der Satzwertung seinen Mannschaftspunkt gewinnen. Steffen konnte mit einem starken Start den ersten Satz gewinnen. Danach stabilisierte sich sein Gegner und spielte drei weitere starke Sätze, sodass Steffen den Mannschaftspunkt abgeben musste. Vor dem letzten Paar stand es damit 3:1 nach Punkten mit einem Rückstand von 8 Kegel.

Demnach war das Spiel noch nicht entschieden und es kam auf das Schlusspaar an. Hier spielten wie gewohnt Andreas und Maurice. In den ersten Sätzen blieb es noch eng und ausgeglichen. Andreas ließ seinem Gegner über alle Bahnen keine Chance und spielte mit 590 Kegel die Tagesbestleistung. Folglich konnte er sein Duell gewinnen. Maurice konnte nach schwachem Start das Duell ebenso für sich entscheiden. Auch in der Mannschaftswertung konnte der Rückstand gedreht werden, sodass am Ende ein 7:1 Heimsieg erreicht wurde.

Dadurch stand es also fest, die vorzeitige Meisterschaft in der Oberliga Nordwürttemberg!

Wir sind stolz und gratulieren zu diesem Erfolg! Jeder einzelne eingesetzte Spieler hat zu diesem Erfolg beigetragen.

Vorschau

Nächste Woche folgt das letzte Spiel bei unseren Sportfreunden vom SKV Brackenheim. Auch dort wollen wir noch mal eine gute Leistung zeigen.

Legende

V= Volle, A= Abräumen, F= Fehlwürfe

G= Gesamtholz, SP= Satzpunkte

M= Mannschaftspunkte

Heim		SV Heilbronn am Leinbach						
Spieler/in								
Vorname	Name	V	A	F	G	SP	MP	
Stefan	Springer	338	172	8	510	2,0	1,0	18
Mario	Holtz	362	166	8	528	2,0	1,0	25
Alexander	Mohr	325	181	4	506	3,0	1,0	21
Steffen	Hermann	371	165	3	536	1,0	0,0	-8
Andreas	Vogt	357	233	0	590	4,0	1,0	63
Maurice	Correll	368	144	4	512	3,0	1,0	87

Gast		KC Schwabsberg II						
Spieler/in								
Vorname	Name	V	A	F	G	SP	MP	
Ingo	Breunle	340	152	12	492	2,0	0,0	
Florian	Huhnke	354	167	6	521	2,0	0,0	
Franz	Hammel	350	160	7	510	1,0	0,0	
Joachim	Deuschle	371	194	2	565	3,0	1,0	
Marc	Hohensteiner	356	163	8	519	0,0	0,0	
Felix	Bühler	348	140	12	488	1,0	0,0	

	G	SP	MP	MP	SP	G
	3182	15,0	2,0	0,0	9,0	3095
Endstand			7,0	1,0		

Abteilung Tanz Fitness Aerobic

Let's Dance im Königreich der Löwen

Die Showtanzgruppe Let's Dance vom Sportverein SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V. nimmt Sie mit auf eine unvergessliche Reise ins Königreich der Löwen. Erleben Sie die lebendige und farbenfrohe Welt Afrikas und folgen Sie der Geschichte von Simba, dem jungen Löwen, der lernen muss, Verantwortung zu übernehmen und seinen Platz als König zu finden.

Es ist eine Show mit Tanz-Choreografien, Rollenspielen und Musik. Sie verspricht eine Mischung aus Emotionen, purer Energie und atemberaubender Tanzkunst.

Lassen Sie sich von den kraftvollen Rhythmen, der magischen Atmosphäre und den unvergesslichen Charakteren verzaubern. Ein Spektakel für alle Sinne, das Groß und Klein gleichermaßen begeistern wird!



Termine

- 17. April 2026: Einlass 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr (16 € pro Karte)
- 18. April 2026:
Mittagsvorstellung: Einlass 13.00 Uhr, Beginn 14.00 Uhr (16 € pro Erwachsene, 12 € pro Kind) **ausverkauft**
Abendvorstellung: Einlass 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr (16 € pro Karte)
- 24. April 2026: Einlass 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr (16 € pro Karte)
- 25. April 2026: Einlass 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr (16 € pro Karte) - **ausverkauft**
- **Zusatzveranstaltung am 25. April 2026**
Einlass 13.00 Uhr, Beginn 14.00 Uhr (16 € pro Erwachsene, 12 € pro Kind)

Veranstaltungsort

Gemeindehalle Frankenbach
Würzburger Straße 36
74078 Heilbronn

Vorverkaufsstellen

- Frankenbach: Alexandra Bindereif (Tel. 07131/484976)
Kreissparkasse Frankenbach
- Biberach: Karina Gurr (Tel. 07066/1766)
Kreissparkasse Biberach
- Kirchhausen: Stephanie Paetow (Tel. 07066/1356) und
Bettina Schmidgall (Tel. 07066/9122576)

Tickets sind auch an der Abendkasse erhältlich.



SV HEILBRONN
am Leinbach 1991 e.V.

LET'S DANCE
IM KÖNIGREICH DER LÖWEN

ZUSATZVORSTELLUNG 25.4.2026, 14 UHR

GEMEINDEHALLE FRANKENBACH

Fr 17.04. Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr
Sa 18.04. Einlass: 13:00 Uhr, Beginn: 14:00 Uhr
Fr 24.04. Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr
Sa 25.04. Einlass: 13:00 Uhr, Beginn: 14:00 Uhr

Mittagsvorstellung Kinder im VVK 12,- €
Kinder Mittagkasse 15,- €
Erwachsene im VVK 16,- €
Erwachsene Mittags-/Abendkasse 19,- €

Kartenvorverkauf:
Frankenbach: Alexandra Bindereif 07131-484976 | Kreissparkasse Frankenbach
Biberach: Karina Gurr 07066-1766 | Kreissparkasse Biberach
Kirchhausen: Stephanie Paetow 07066-1356 | Bettina Schmidgall 07066-9122576
Und an der Abendkasse

Infos & Fragen an: info@waldnetzwerk.org

CDU Heilbronn**CDU-Bürgersprechstunde**

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 20. April 2026 von 17.00 bis 18.00 Uhr statt. Der Stadtrat Thomas Aurich ist unter der Telefonnummer 0171/9908990 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind auch online zu finden:
www.cdu-fraktion-heilbronn.de

Veranstaltungen**WaldNetzWerk e.V.****„Abendspaziergang in der Natur“**

Veranstaltungsreihe - Entdeckungen in der Natur vor der Haustüre in allen Mitgliedskommunen des WaldNetzWerk e.V.



Mi, 29. April, 18:00 Uhr

Waldblick – was bewirkt das einfallende Licht im Wald?

Heute geht es in den Krämer! In der Waldinsel zwischen Frankenbach, Kirchhausen und dem Industriegebiet Böllinger Höfe bietet einen ausgedehnten Waldrand im Süden, der im Fokus des Spaziergangs steht. Mit Förster Heinz Steiner richten sie den Blick auf Licht und Schatten... Erfahren sie Spannendes von den besonderen Strukturen am Waldrand, den Möglichkeiten für die lichtliebende Eiche und der Konkurrenz im Wald, der Brombeere.

Kostenfrei
Keine Anmeldung erforderlich

**Mit Förster Heinz Steiner
in Heilbronn, Waldparkplatz Krämer**

WaldNetzWerk e.V. • Geschäftsstelle: Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn
Tel 07131 994-1181 • Fax 07131 994-831189 • info@waldnetzwerk.org

Markus Orths liest aus „Die Enthusiasten“**Das Literaturhaus Heilbronn zu Gast in Lauffen**

Bestsellerautor Markus Orths präsentiert am Dienstag, 21. April, um 19.30 Uhr im BeratungsCenter der Kreissparkasse Heilbronn in Lauffen am Neckar seinen kürzlich erschienenen und von der Kritik begeistert aufgenommenen Roman „Die Enthusiasten“, der humorvoll und skurril von Literatur und der menschlichen Kunst des Erzählens, von einer kuriosen Familie und ausuferndem Enthusiasmus handelt.

„Die Enthusiasten“ macht richtig, richtig Spaß zu lesen. Ein Buch der maximalen Freiheit. Retten wir uns! Lesen wir das neue Buch von Markus Orths!“, empfiehlt Journalistin Miriam Zeh (DLF Kultur Lesart, 27. Februar 2026).

Was haben ein bessener Laurence-Sterne-Fan auf der abenteuerlichen Jagd nach dem angeblichen zehnten Band von „Tristram Shandy“, eine Teilchenforscherin, die abgesichert von kilometerdicken Felswänden über Jahre versucht, Dunkle-Materie-Teilchen zu erlauschen, ein Kino-Enthusiast, der abgefahrene Experimentalfilme ausheckt, eine nordenglische Kleinstadt und ein sensationeller Fund gemeinsam? Sie kommen in „Die Enthusiasten“ vor, dem wahrscheinlich turbulentesten und gewagtesten Roman seit Langem, der auf halsbrecherische Weise die Grenzen dessen auslotet, was erzählen kann und was menschengemachte Kunst ist.

Die Veranstaltung findet in der Reihe „Das Literaturhaus zu Gast“ in Kooperation mit der Kreissparkasse Heilbronn im BeratungsCenter in Lauffen am Neckar statt.

Moderiert wird die Lesung von Literaturhausleiter Dr. Anton Knittel. Der Einlass beginnt um 19.00 Uhr.

Tickets für 10 Euro online unter:
<https://www.ticketshop-kskhn.de/event/855523>

Girokunden der Kreissparkasse Heilbronn und Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e.V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 Euro.

Markus Orths, 1969 in Viersen geboren, studierte Philosophie, Romanistik sowie Anglistik. Bislang sind sechzehn Romane und Erzählbände von ihm erschienen, u.a. „Lehrerzimmer“, „Das Zimmermädchen“, „Alpha & Omega“, „Picknick im Dunkeln“ und „Mary & Claire“. Einige seiner Bücher wurden in insgesamt neunzehn Sprachen übersetzt und vielfach ausgezeichnet.

Orths hielt Poetikvorlesungen in Paderborn und Bamberg. Sein Stück „Femme de Chambre“ gewann den Prix Théâtre 13. In Baden-Baden wurde „Die Entfernung der Amygdala“ uraufgeführt. „Das Zimmermädchen Lynn“ kam 2015 in die Kinos. WDR, NDR, SWR und HR produzierten acht Hörspiele. Inspiriert durch seine eigenen Kinder entstanden zuletzt auch Kinderbücher.

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e.V.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer?

Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen.

Am Sonntag, 19.4.2026, von 14.30 bis 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt.

Anmeldung

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen Mobil 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Allgemeines

Ein kleiner Piks kann Leben retten

Impfungen schützen vor schweren Krankheiten und schweren Krankheitsverläufen.

Daran erinnert das Städtische Gesundheitsamt Heilbronn vor dem Hintergrund der 20. Europäischen Impfwache vom 19. bis zum 25. April, die in diesem Jahr unter dem Motto „Impfstoffe wirken für jede Generation“ steht.

Positive Beispiele dafür sind der Impfschutz gegen das Respiratorische Synzytial Virus (RSV), einen weltweit verbreiteten Erreger von akuten und teils schweren Atemwegserkrankungen sowie gegen Humane Papillomviren (HPV), die Krebs auslösen können.

RSV-Prophylaxe schützt bereits die Kleinsten

Aufgrund eines erhöhten Risikos für schwere Krankheitsverläufe empfiehlt die Ständige Impfkommission (Stiko) seit Juni 2024 für die unter Einjährigen eine Prophylaxe gegen das RS-Virus. Dabei erhalten Neugeborene und Säuglinge Antikörper, die vor schweren RSV-Erkrankungen schützen.

Der Schutzeffekt hat sich bereits in der darauffolgenden RSV-Saison deutlich gezeigt. Während die Gesamtzahl der übermittelten RSV-Fälle in Baden-Württemberg in der Saison 2024/25 im Vergleich zur Vorsaison leicht anstieg, halbierte sich die Zahl der übermittelten Fälle bei den unter Einjährigen nahezu.

Im Stadtgebiet Heilbronn gingen in der Saison 2024/25, und damit im ersten Jahr seit Einführung der Empfehlung, die Infektionen der Säuglinge mit RS-Viren um 35 Prozent zurück im Vergleich zur Vorsaison.

„Damit können wir bereits jetzt positive Auswirkungen der RSV-Prophylaxe beobachten“, bilanziert Dr. Michael Scheerle, Leiter des Städtischen Gesundheitsamtes Heilbronn.

Die RSV-Erkrankungen treten saisonal gehäuft von Oktober bis März auf. Die STIKO empfiehlt die RSV-Prophylaxe allen Neugeborenen und Säuglingen vor ihrer ersten RSV-Saison.

Säuglinge, die zwischen April und September geboren sind, sollen die Prophylaxe möglichst zwischen September und November erhalten.

Neugeborene, die zwischen Oktober bis März geboren werden, sollen die Prophylaxe möglichst rasch nach der Geburt, idealerweise bei Entlassung aus der Geburtseinrichtung bzw. bei der U2 (3. bis 10. Lebenstag) bekommen.

Mit frühzeitiger HPV-Impfung Krebserkrankungen verhindern

Die Impfung gegen Humane Papillomviren (HPV), die ab dem Kindes- und Jugendalter empfohlen ist, entfaltet ihre Wirkung erst im Laufe des Lebens. Bestimmte HPV-Typen können Krebs am Gebärmutterhals, im Rachen und im Anogenitalbereich auslösen. Zum Schutz vor HPV-bedingtem Krebs ist für alle Kinder und Jugendlichen im Alter von neun bis 14 Jahre in Deutschland die Impfung gegen HPV empfohlen.

Im Stadtkreis Heilbronn waren 2024 39 Prozent der 15-jährigen Mädchen und 27 Prozent der 15-jährigen Jungen vollständig gegen HPV geimpft. Die Quoten liegen damit deutlich unterhalb der von der Weltgesundheitsorganisation angestrebten 90 Prozent und auch deutlich unterhalb der bundesweiten Quote von 55 Prozent für Mädchen und 36 Prozent für Jungen in dieser Altersgruppe. Dabei zeigt eine Veröffentlichung des Robert Koch-Instituts (RKI) bereits jetzt: Die HPV-Impfung wirkt.

Trotz der in Deutschland vergleichsweise niedrigen Impfquoten ging laut RKI die Rate der Neuerkrankungen mit Gebärmutterhalskrebs bei jüngeren Frauen im Alter von 20 bis 34 Jahren zurück. Sie ist von 7,8 pro 100.000 Frauen im Jahr 2015 kontinuierlich auf 4,3 im Jahr 2023 gesunken.

In der nächsthöheren Altersgruppe, für die zum damaligen Zeitpunkt noch keine HPV-Impfempfehlung bestand, ist hingegen kein eindeutiger Trend erkennbar.

Dazu Gesundheitsamtsleiter Scheerle: „Mit höheren HPV-Impfquoten können wir zukünftig noch mehr HPV-bedingte Krebsfälle verhindern. Daher sollten möglichst alle Kinder und Jugendlichen dieses Impfangebot wahrnehmen.“

Für einen vollständigen Impfschutz sind zwei Impfdosen erforderlich. Wenn die HPV-Impfung verpasst wurde, sollte sie spätestens bis zum 18. Geburtstag nachgeholt werden. Wird die Impfung erst nach dem 15. Geburtstag begonnen, sind für den vollständigen Schutz drei Impfungen notwendig. HPV-Impfungen können zum Beispiel durch den Kinderarzt, die Hausärztin oder den Frauenarzt verabreicht werden.

Impfschutz regelmäßig überprüfen

Dr. Michael Scheerle empfiehlt, den eigenen Impfschutz regelmäßig zu überprüfen und dazu gegebenenfalls den Rat eines Arztes oder einer Ärztin des Vertrauens oder des Gesundheitsamtes einzuholen.

Weitere Informationen rund um das Thema Impfen bietet die Webseite www.infektionsschutz.de des Bundesinstituts für Öffentliche Gesundheit (BIOG). Dort sind auch die Impfempfehlungen der Ständigen Impfkommission Stiko abrufbar.

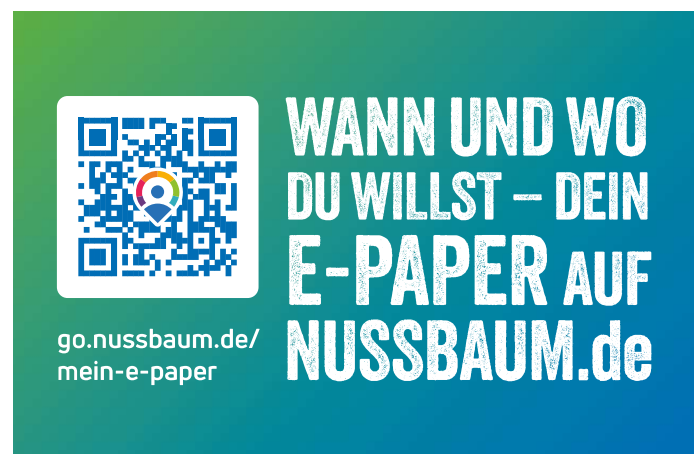
– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –



**Spenden sammeln.
Gebührenfrei.
Lokal.**

Die NUSSBAUM Spendenplattform für Vereine

gemeinsamhelfen.de



**WANN UND WO
DU WILLST – DEIN
E-PAPER AUF
NUSSBAUM.de**

go.nussbaum.de/
mein-e-paper